

## Die „Herbstwind“ - Ranglistenregatta der HC16 am Bostalsee

Die letzte Regatta am Bostalsee für dieses Jahr ist gefahren.

Insgesamt 25 Boote kämpften um den Sieg. Besonders zu erwähnen die weite Anreise einiger Teams – so kamen Martin & Britt Ortlieb von Garmisch-P., 4 Teams vom Bodensee (Klaus Fischer mit Livia Ziegler, Nikolai & Florian Siegelin sowie Dominik, Moritz, Felix und Alisa Saur) und Ingo Delius & Sabine Wenig von Bielefeld. Der mehrmalige Deutsche - und Europameister wurde auch souverän Sieger mit 4 ersten Plätzen in fünf Läufen. Insgesamt war das Feld sehr stark mit der kompletten Südwest-Spitze besetzt. Daraus ergab sich in der Endauswertung, dass die Plätze 2,3+4 und 5,6,7+8 jeweils nur durch einen einzigen Punkt getrennt waren. Ein Fehler reichte um gnadenlos nach hinten durchgereicht zu werden.

Erfreulich aus Sicht der Flotte Bostalsee, die Beteiligung aus den eigenen Reihen, die immerhin mit 7 eigenen Booten vertreten waren und mit weiteren zwei Seglern als Vorschoten bei angereisten Seglern aus half . Dabei konnte die Flotte sowohl den 3.Platz durch Müller/Winkel als auch den 4. Platz durch Haßdenteufel/Frey für sich verbuchen. Alles junge Segler, auf die man auch in der Zukunft sicherlich aufbauen kann.

Die „Herbstwind“ der HC 16 machte zumindest Samstags ihrem Namen alle Ehre. So sah man bei einigen stürmischen Böen auch so manche Kenterung. Team Gebauer-Klosen machten diese Erfahrung in Führung liegend, gleich zweimal im Abstand von 50m. Da sie anschließend mit Materialschaden an Land mussten und im zweiten Lauf kurz vorm Ziel, im Windloch liegend, auch noch abgefangen wurden, waren sich alle einig, dass sie den erstmals vergebenen Sonderpreis für die „größten Pechvögel“ wirklich verdient hatten.

Alle Segler waren mit der „Rundumbetreuung“ durch den Segelclub Nordsaar sehr zufrieden, was sicherlich auch dazu beiträgt, dass die beiden Ranglisteregatten am Bostalsee so gut angenommen und besucht werden. Schließlich lautet hier das Motto – Hauptsach goud gäß!

Also bis zum Frühjahr, zum „Bostakapp“ !

Rolf Neu